



Medienmitteilung des Gemeinderates Gossau ZH vom 9. November 2022

Gossau ZH spart Energie

Gossau ZH unterstützt die vom Bund realisierte Energiespar-Kampagne «Energie ist knapp. Verschwenden wir sie nicht.» und setzt freiwillig Energiesparmassnahmen um, um den Energie-Verbrauch zu reduzieren.

Aufgrund der aktuellen geopolitischen Lage sind Veränderungen der Energieversorgung nach wie vor nicht auszuschliessen. Das bedeutet, dass Gemeinden und Städte je nach Entwicklung Massnahmen umsetzen müssen, die Bund und Kantone zur wirtschaftlichen Landesversorgung und zum Bevölkerungsschutz anordnen. Im Ernstfall kommt es so zu Strom- und Gas-Kontingentierungen oder gar Netzabschaltungen.

Kleine Eingriffe, grosse Wirkung

Um das Risiko einer Energie-Mangellage zu reduzieren, greift Gossau ZH zu präventiven kommunalen Sparmassnahmen. Der Gemeinderat hat allen voran die Bereiche Beleuchtung und Beheizung unter die Lupe genommen, da diese den grössten Spareffekt generieren. Die Absenkung der Raumtemperatur um 1 Grad beispielsweise braucht durchschnittlich 6 Prozent weniger Energie.



Dementsprechend hat der Gemeinderat per 22. November 2022 folgende Sparmassnahmen festgelegt:

- Absenkung der Raum-Soll-Temperatur bei den Heizungen in den öffentlichen Gebäuden auf einen Zielwert von 20 Grad (Ausnahmen: Alterssiedlung Im Grünenhof, KITA's in Gossau-Dorf und Kindergärten)
- Absenkung der Raum-Soll-Temperatur in den Sport-/Turnhallen auf einen Zielwert von 16 Grad
- Absenkung der Warmwasser- und Luft-Soll-Temperatur im Lernschwimmbeckens des Schulhauses Chapf, Gossau-Dorf, um 1 Grad (Soll-Temperaturen: Luft: 31 Grad, Wasser: 29 Grad)
- Reduktion der Heizung im Gemeindehaus und in den Schulhäusern während der Weihnachtsferien bis 3. Januar 2023
- Reduktion der Nutzung von Liftanlagen durch entsprechende Hinweisschilder
- Reduktion der Beleuchtung von öffentlichen Gebäuden, Schaukästen etc. (Ausnahme: keine Reduktion der Beleuchtung in sicherheitsrelevanten Bereichen)
- Verzicht auf die Weihnachtsbeleuchtung in Gossau-Dorf
- Verzicht auf die Weihnachtsbeleuchtung in/an/vor allen öffentlichen Gebäuden
- Reduktion der Beleuchtung von Weihnachtsbäumen und Befristung auf die Dauer vom 15. Dezember 2022 bis 3. Januar 2023 von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Der Gemeinderat verzichtet auf die Anpassung der Strassenbeleuchtung – dies aus Sicherheitsgründen und aufgrund der aktuellen Situation. Um mittel- und langfristig Energie zu sparen, ist die Gemeinde bestrebt, weitere Strassenlampen auf LED umzurüsten und den Einsatz von Bewegungsmeldern zu prüfen.

Die durch die präventiven kommunalen Energiesparmassnahmen weniger benötigte Energie ist beachtlich. Der Gemeinderat empfiehlt ausserdem, die vom Bund realisierte Energiespar-Kampagne

(<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-90158.html>) mit dem Slogan «Energie ist knapp. Verschwenden wir sie nicht.» zu beachten und die Empfehlungen umzusetzen. Diese Kampagne soll möglichst viele zum



Energiesparen ermuntern. Denn es ist die Summe all der vielen kleinen Einzelbeiträge, die letztlich den Erfolg ausmachen.

Gemeinderat Gossau ZH
Gossau ZH, 9. November 2022

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Jörg Kündig
Gemeindepräsident Gossau ZH
079 412 58 61
joerg.kuendig@gossau-zh.ch

Thomas-Peter Binder
Gemeindeschreiber Gossau ZH
044 936 55 26
thomas.binder@gossau-zh.ch
